

03. April 2014

Eine Handbreit Wasser

Elzkanuslalom bei außergewöhnlichem Niedrigwasserstand.



Wegen Niedrigwasserstand musste die Streckenführung beim Elzkanuslalom verändert werden. Foto: Ringwald

WALDKIRCH (cri). Bei idealen frühlingshaften Wetterbedingungen richtete der Kanu-Club "Elzwelle" zum zwölften Mal den Elz-Kanuslalom – als ersten von drei Läufen zur baden-württembergischen Meisterschaft – aus. Am Start waren 110 Teilnehmer aus 15 Vereinen. Von der "Elzwelle" starteten 25 Kanuten; Tagesbester war mit 118,82 Sekunden Malte Neumann vom ausrichtenden Kanu-Club Elzwelle.

Auf Grund des anhaltend guten Wetters führt die Elz zur Zeit relativ wenig Wasser, so dass die Verantwortlichen die Strecke ein wenig verändern mussten, gleichwohl gelang es, so Vorsitzender Frank Schweikert, "eine anspruchsvolle Strecke zu hängen". Die Strecke hatte eine Länge von rund 300 Metern mit 23 Toren, von denen sechs aufwärts – also gegen die Fließrichtung – passiert werden mussten. Für das Berühren einer Torstange gab es zwei Strafsekunden und für das Auslassen eines Tores sogar 50.

Das tolle Wetter lockte viele Schaulustige an. Nicht am Start war der beste Elzwelle-Athlet Fabian Schweikert: Als Mitglied der Nationalmannschaft hatte der Sportsoldat eine Trainingsverpflichtung.

Insgesamt wurden 31 Rennen in verschiedenen Altersklassen und Disziplinen ausgerichtet. Die meisten Kanuten gingen alleine im Einsitzer an den Start, es gab aber auch Läufe im Zweier und solche in der Mannschaft mit gleichzeitig drei Kajaken. Vor und hinter den Kulissen – sprich als Wertungsrichter, Zeitnehmer, Streckensprecher oder im Verpflegungsteam – waren am Sonntag rund ums Bootshaus beim Kollnauer Schwimmbad und entlang der Strecke etwa 100 Vereinsmitglieder im Einsatz. Die Schirmherrschaft hatte Oberbürgermeister Leibinger inne, der offiziell von seinem Stellvertreter Michael Behringer vertreten wurde, am späten Vormittag aber auch selbst vorbeischaute. Vorsitzender Frank Schweikert – Vater von Fabian Schweikert – absolvierte das Rennen mit Null Fehlern in 134,6 Sekunden und belegte bei den Senioren Platz1 von drei Startern.

Ergebnisse vom Kanuslalom auf der Elz: <http://www.elzwelle.de>

Autor: cri

03. April 2014

Kurz gemeldet

SSV weiter im Tief

Nach dem Abstieg in die Oberliga mussten die Wasserballer des SSV Freiburg nun auch im sechsten Versuch eine Niederlage einstecken, die im heimischen Westbad mit 8:18 gegen den SV Ludwigsburg II auch recht deutlich ausfiel. Mitentscheidend war eine Serie von sieben Gegentoren innerhalb von neun Minuten sowie ein in dieser Phase vergebener Strafwurf. Oliver Trachte (2), Armin und Benedikt Hasler, Antonie Villari, Hagen Magalle, Fabian Huentz sowie Mak Gyöngyösi trafen für die Gastgeber. In der badischen Pokalrunde trifft der SSV Freiburg zum Auftakt zwischen dem 19. und 25. Mai auf den Vorjahressieger SV Nikar Heidelberg. **bast**

Siegreiche Elzwelle

Beim 12. Elz-Kanuslalom, einem Lauf zur baden-württembergischen Meisterschaft, waren 113 Teilnehmer aus 15 Vereinen aus Baden Württemberg und Rheinland-Pfalz und der Schweiz angetreten. Mit vier Siegen in den sechs Mannschaftsentscheidungen und ebenfalls sechs Erfolgen in den Einzelkonkurrenzen war Ausrichter Kanu Club Elzwelle Waldkirch erfolgreichster Verein. Dabei erzielte Malte Neumann vom KCEW die Tagesbestzeit, fünf Sekunden vor dem Schweizer U23-Nationalmannschaftsfahrer Janis Dubsy. Bei den weiblichen Starterinnen war nur die Juniorin Melina Eichner aus Rastatt schneller als die Waldkircher Jugendfahrerin Tanja Seidler. **sei**

Autor: bz